

Neue Spielgeräte für die Grundschüler

Auf dem Pausenhof der Von-Bodelschwingh-Schule wird jetzt geschaukelt und balanciert



■ Sponsoren, Schulvertreter und natürlich jede Menge Kids haben bestaunt die neue Vogelnestschaukel auf dem Pausenhof der Grundschule Von-Bodelschwingh-Straße. Fotos: Flickr

Höhenhaus (sf). Sobald der Pausengong ertönt, wird sie gleich von vielen Kindern bestürmt: Die neue Vogelnestschaukel ist die Attraktion auf dem Schulhof der Grundschule Von-Bodelschwingh-Straße. Egal, ob morgens ein wenig in der Schaukel entspannen oder gemeinsam mit Klassenkameraden schauen, wie hoch man hier kommen kann: Die Grundschüler haben alle ihren Spaß mit der neuen Vogelnestschaukel. Und wenn diese bereits belegt ist, dann stürmen sie zu den anderen beiden neuen Spielgeräten und toben sich auf einem Federbalancierbalken und Stelzen aus.

Vor etwa zwei Jahren hatte die Grundschule bei einer Schulverschönerungsak-

tion alle Erst- bis Viertklässler befragt, was ihnen auf dem Schulgelände für einen idealen Schulalltag fehlt. Dabei stellte sich heraus, dass sich die Kinder mehr Spielmöglichkeiten wünschten. Das war nicht verwunderlich, schließlich gab es bis dahin nur ein paar Tischtennisplatten und eine Kletterlandschaft, auf der sich die Kinder austoben konnten. Mit einem Spielerverleih während der Pausen und der regelmäßigen Fahrt ins Bubenheimer Spieleland versuchte die Schule dem Mangel an Spielgeräten auf dem Schulhof entgegenzuwirken. Die Kinder waren heiß auf neue Spielgeräte und sogar bereit, beim extra organisierten Sponsorenlauf der Grundschule bis zu

50 Runden zu laufen. So konnten schon mal die ersten 1.900 Euro für neue Spielgeräte gesammelt werden, doch das reichte natürlich nicht aus. Sponsoren wurden gesucht und gefunden: Die Sparkasse KölnBonn spendete 1.000 Euro, die Volksbank 500 Euro. Die Deutsche Wohnungsgesellschaft DeWog steuerte 2.600 Euro bei, so dass zusammen mit den bezirksorientierten Mitteln in Höhe von 3.800 Euro und dem Erlös aus dem Sponsorenlauf die notwendige Summe von knapp 10.000 Euro für die neuen Spielgerä-

te aufgebracht werden konnte. Vogelnestschaukel, Stelzen und Federbalancierbalken wurden von den Kindern sofort nach der Aufstellung in Beschlag genommen und auch der Förderverein der Schule ist mit dem Ergebnis sehr zufrieden: „Wir haben die Spielgeräte auch mit ausgesucht, um die Motorik der Kinder zu fördern“, berichtet Sita Pullen, Vorsitzende des Fördervereins. Genutzt werden dürfen die Spielgeräte nicht nur am Vormittag in den Schulpausen, sondern auch im Offenen Ganztage an den Nachmittagen.

Familienanzeige

Plötzlich und unerwartet ist unsere Freundin